

## Medienmitteilung

Ort, Datum	Ansprechperson	Telefon direkt	E-Mail
Aarau, 14. Juni 2026	Beat Bechtold	+41 (0)62 837 18 01	beat.bechtold@aihk.ch

### Erfreulicher Abstimmungssonntag

Das Stimmvolk stimmte heute auf nationaler Ebene, ganz im Sinne der AIHK, gegen die Initiative «Keine 10-Millionen-Schweiz». Die Aargauerinnen und Aargauer sprechen sich auf kantonaler Ebene gegen die Volksinitiative «Bildungsqualität sichern – Jetzt!» aus. «Ja» sagten sie hingegen zum grössten Tiefbauprojekt des Kantons, «VERAS». Die AIHK zeigt sich sehr erfreut über diese Volksentscheide. Zur eidgenössischen Vorlage über die Änderung vom 26. September 2025 des Bundesgesetzes über den zivilen Ersatzdienst hatte der AIHK Vorstand keine Parole gefasst.

Fehlende Arbeitskräfte, etwa in der Pflege oder im Service, grössere Bürokratie für Arbeitgebende und weniger Sicherheit durch schlechtere internationale Zusammenarbeit: Im Abstimmungskampf wurden die negativen Auswirkungen der Initiative «Keine 10-Millionen-Schweiz» beziehungsweise «Chaos-Initiative», wie sie von der Gegnerschaft bezeichnet wird, klar aufgezeigt. Dies hat auch das Schweizer Stimmvolk überzeugt: Die Initiative der SVP wird voraussichtlich mit rund 55 Prozent abgelehnt. AIHK Direktor Beat Bechtold sagt dazu: «Die Ablehnung der Chaos-Initiative ist erfreulich. Ein starrer Bevölkerungsdeckel hätte mehr Probleme gebracht als gelöst. Es hätte eine Abschottung der Schweiz in Bezug auf die internationale Zusammenarbeit gedroht. Dennoch ist es wichtig, dass man die Anliegen der Bevölkerung ernst nimmt und Lösungen im Bereich Zuwanderung findet.»

### Grösstes kantonales Tiefbauprojekt wird möglich

Mit VERAS («Verkehrsinfrastruktur-Entwicklung Raum Suhr») kam das grösste Tiefbauprojekt in der Geschichte des Kantons Aargau zur Abstimmung. Ziel: Die seit Jahren unbefriedigende Verkehrssituation in Suhr und Gränichen mit einer ganzheitlichen Planung zu verbessern. Die Aargauerinnen und Aargauer sagen heute mit 54,25 Prozent «Ja» zu VERAS. «Mit der geplanten neuen Verkehrsführung wird die Region entlastet und alle Verkehrsteilnehmende profitieren», sagt Beat Bechtold. «Dies ist sehr wichtig für den Raum Suhr, da ein funktionierendes Strassennetz Grundvoraussetzung jeglicher wirtschaftlichen Betätigung ist.» Die Zustimmung für das Projekt ist aus Sicht der AIHK, die sich mit Präsidentin Marianne Wildi auch im Abstimmungskampf beteiligt hat, sehr wichtig – auch für künftige, ähnliche Projekte.

### Kantonale Volksinitiative «Bildungsqualität sichern – JETZT!» wurde abgelehnt

Mit der Volksinitiative der Gewerkschaft der Aargauer Lehrpersonen sowie schulischen Fachpersonen soll die Bildungsqualität als Auftrag und Ziel in der Verfassung verankert werden. Für die AIHK ist klar, dass Bildung eine der wichtigsten Ressourcen der Schweiz ist und dass ihr Sorge getragen werden muss. Auch aus wirtschaftlicher Sicht, denn die Schülerinnen und Schüler von heute sind die Fachkräfte von morgen. Eine Verfassungsänderung ist für die AIHK aber nicht notwendig, denn die Bildungsqualität

wird bereits auf Gesetzes- und Verordnungsstufe umgesetzt. Dies hat auch das Aargauer Stimmvolk erkannt und sich deshalb gegen die Initiative ausgesprochen. Die AIHK begrüsst diesen Entscheid klar.

---

**Über die AIHK:**

Die Aargauische Industrie- und Handelskammer ist die Stimme der Aargauer Wirtschaft in Politik und Gesellschaft und setzt sich für gute unternehmerische Rahmenbedingungen ein. Gleichzeitig beraten und begleiten wir unsere Mitgliedfirmen und bieten ihnen verschiedene Dienstleistungen wie Rechts- und Exportberatung, Netzwerkveranstaltungen und Seminare an. Unsere mehr als 2100 Mitgliedfirmen beschäftigen rund ein Drittel der Arbeitnehmenden im Kanton.